



GEMEINSAM.VIEL BEWEGEN MIGRATION GESTALTEN – STABILITÄT SICHERN

Musik-Theaterstück „Die gute Zeit“ für Volksschülerinnen und Volksschüler

Im Dezember 2016 wurde der Bericht des Migrationsrats für Österreich veröffentlicht. Eine wesentliche Aussage des Berichts ist, dass eine gesamtstaatliche Migrationspolitik nur dann erfolgreich sein kann, wenn sie von der Bevölkerung mitgetragen wird.

In einer Kooperation zwischen dem Bundesministerium für Inneres (BMI), dem International Centre for Migration Policy Development (ICMPD) und der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich (PH NÖ) wurden – ausgehend vom Bericht des Migrationsrats - Projekte ins Leben gerufen, deren Ziel es ist, den jeweiligen Zielgruppen die komplexen Zusammenhänge von Migration näherzubringen.

Kindern und Jugendlichen soll durch den Einsatz unterschiedlicher Methoden die Möglichkeit eröffnet werden, sich intensiver mit dem Thema Migration auseinanderzusetzen.

BESCHREIBUNG DES THEATERSTÜCKS

„Die gute Zeit“ erzählt die Geschichte von Frida, Crox und einem Piloten, die mit einer Flugschaukel aus der Zukunft kommen und in Österreich landen. Sie möchten vom Publikum möglichst viel über das Leben in der Gegenwart erfahren und erzählen selbst von einer Zukunft, in der es allen Menschen überall auf der Welt gut geht. Als Frida, Crox und der Pilot wieder in diese „gute Zeit“ zurückkehren wollen, stellen sie fest, dass die Flugschaukel sich nicht mehr starten lässt. Grund dafür ist, dass die Menschen in manchen Ländern keine Perspektiven haben und deshalb viele eine gefährliche Reise antreten. Nur durch die Bewältigung von drei Herausforderungen kann die Welt wieder in Balance gebracht werden. Mit Hilfe des Publikums gelingt es Frida, Crox und dem Piloten diese Herausforderungen zu meistern, sodass sie wieder in die „gute Zeit“ zurückkehren können.

Mit Darstellung, Musik und Tanz werden schwierige Themen, wie Flucht und Migration, sachlich und ausgewogen, aber gleichzeitig auch unterhaltsam und spannend in einem Theaterstück für Volksschülerinnen und Volksschüler behandelt.

Dauer: ca. 60 Minuten

Buch und Regie: Paul Sieberer

Musik: Chris Scheidl

Zur Vorbereitung werden dem Lehrpersonal unterstützende Materialien für den Unterricht angeboten. Die Nachbereitung ist den Lehrkräften überlassen (zB. in Form einer Reflexionsrunde).

Erforderliche Ausstattung in den Schulen bzw. am Veranstaltungsort:

- Festsaal oder Turnhalle (Stromanschlüsse, Verdunklungsmöglichkeit wäre günstig, jedoch keine Voraussetzung)
- Zufahrt für Ladetätigkeit (Bus mit Bühnenbild/Technik/Kostüme)
- Zugang zum Spielort ca. 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

KONTAKT FÜR TERMINVEREINBARUNG:

International Centre for Migration Policy Development
Gonzagagasse 1, 5. Stock
1010 Wien
E-Mail: schule-migration@icmpd.org